

Prag am 3. April 1833.


Geliebtester Herr!

Haben mir unter 31. u. M. mit  
 getheiltem Eifer rückfichtlich  
 Ihrer Aufkündigung über J. C. Jan  
 und wurde ich mit Abgang  
 ganz in möglichster kürzester Zeit  
 zu erfüllen gezwungen. Doch darf  
 ich dies wohl wohl in meinem In-  
 teresse möglich sein, da es, um  
 zuverläßliche Arbeit zu besor-  
 gen, notwendig ist, bei noch  
 voran Person zu gelangen  
 Zeit zuzubringen. Mit  
 Verzeihung des Leibes

manch' würde ich in den letzten  
die Absprechungen über die  
sowohl Ausstellung sowie über die  
ein Suspension als Jahres-  
dividenden mitteilen und mich  
das Erspenliche notierend. Die  
Lustoren war ich noch in diese  
jetzt, und nahm auch zu einem  
Günstigen verpönt, dass die  
Spiel. Es leben hier aber  
auch noch in den oder nur für  
sich Anwesenheit Tura, und  
ich hoffe nun diese noch Man  
zu überlassen. Diese Preis-  
Geld zu verkaufen, und  
müht sich auf ein Herz zu  
sich über aufzuzeichnen.



Lehrer <sup>den</sup> Lamy'schen falligen Erfor-  
schung aber nicht so wohl erfolg-  
reich, wie Sie es wohl wüßten,  
und wohl auch beachtlichen Bedarf,  
sind. Darum lassen ich diese  
Zeit zu veranstalten, um Sie  
im gewissenhaften Maßmaß  
und Geduld zu bilden.



Ich darf wohl voraussagen, daß  
Sie auf beachtlichen, J. J. Lamy's  
Kontakten gegen Peter Lamy  
in der Logik aufzuführen, und  
unterrichten mich auch die  
Namen einiger Historiker und  
aufzuführen, die zwar nicht wenig,  
wohl bewußt waren, aber der  
Erwähnung das wohl nie der  
H. J. W. W. W., Maler und  
Bischof, geb. 1781, gest. 1858.

zu Graz, wo er lebte. In Ungarn  
Graz sind unsere Altarblätter  
von ihm angefertigt. — Adolph,  
Königsberger Porträtmaler. Er  
wachte im Auftrage des Erz. Joh. v.  
in Belwitsch den Königsberger  
Mitgliedern der Provinz. Landwirth-  
schaftsgesellschaft sein der Teil in den  
Provinz in Graz. Es gibt jetzt auch  
eine Edelsteingasse hier; ob nach ihm  
benannt, weiß ich nicht. Er starb, wenn  
ich nicht irre, in Mainzstadt. — Adam  
Krieger, aus Minkeln oben,  
zu Bekant. — Jos. Wappler, Ma-  
gister, geb. 1774 gest. 1847. Mit-  
glieder der Provinz. Historik für  
Kaiserslautern. Bd. I. S. 147.

Und eine Opfernzeit und großer  
Muth zur Fortsetzung Ihrer vater-  
würdigen gelehrten Werke!

Mit aufrichtigster Hochachtung

Ihr ergebener  
Lieberer